

S T E P H A N U S
GEMEINDE*brief*

www.stephanusgemeinde-badcannstatt.de

*Ein jegliches
hat seine Zeit,
und alles
Vorhaben unter
dem Himmel
hat seine Stunde.*

Prediger 3,1



Inhalt

Angedacht	2
Hingesehen	3
Gottesdienste	4
Begegnung mit Musik	7
Aktuell	8
Aus der Gemeinde	13
Kleine & große Leute	14
Freud und Leid	17
Kontakte	20



Angedacht

*Ein jegliches hat
seine Zeit, und alles
Vorhaben unter dem
Himmel hat seine
Stunde.*

Prediger 3,1



Liebe Leserinnen und Leser!

Im Sommer war eine unserer vier Kirchturmuhren stehen geblieben. Die Turmuhrenbau-Firma stellte fest, dass dieses Mal das „Fassaden-Motorzeigertriebwerk“ zu reparieren war. Dazu mussten die Zeiger mitsamt Triebwerk aus beträchtlicher Höhe von außen an der Uhr herunter genommen werden. Ein größeres (und je nachdem bei Einsatz einer entsprechenden Firma sehr kostspieliges) Unterfangen, denn man benötigt eine Drehleiter bzw. Arbeitsbühne – ebenso wieder zum Anbringen der im Werk reparierten Teile. Im Verlauf unseres Sommerfestes jedoch hat sich dafür eine wunderbare Möglichkeit aufgetan und wir haben in den darauffolgenden Monaten mit einigen tollen „nachbarschaftlichen“ Einsätzen der Feuerwehr diese Maßnahme durchführen können.

Schon lange bevor fast jeder Mensch eine Uhr am Arm trug, bzw. vielerlei Zeitanzeigen uns umgaben, haben die Kirchturmuhren den Menschen die Zeit angezeigt. Und die Glocken ließen hören, welche Stunde es geschlagen hatte. Schon immer war dies ein Dienst für alle, die um die Kirche herum wohnten – ob sie Christen waren oder nicht. Doch zugleich hat das Tagzeiten-geläut morgens, mittags und abends zum Gebet gerufen – und ruft es noch heute. Uhr und Glocken an diesen zum Himmel weisenden Türmen erinnern daran: Nicht wir sind die Herren der Zeit. Auch verrinnt unsere Zeit nicht im Nichts. Vielmehr ist da ein Größerer, von dem sie herkommt und zu dem sie hingeht, die Zeit, die uns geschenkt ist.

Diese Gedanken möchte ich Ihnen zum bevorstehenden Jahreswechsel neu mitgeben. Gesegnete Zeit wünsche ich Ihnen!

Ihre Pfarrerin

Susanne Jutz



„Informiert beten – Betend handeln“

Frauen
aller Konfessionen
laden ein
zum Weltgebetstag

Der Weltgebetstag wird jährlich am ersten Freitag im März in über 170 Ländern begangen.

Die Wurzeln dieser internationalen ökumenischen Basisbewegung reichen bis ins 19. Jahrhundert zurück.

Das Logo des Weltgebetstages symbolisiert Menschen, die aus allen Himmelsrichtungen zum Beten und Feiern zusammen kommen. In dem angedeuteten Kreis erkennt man die Erde. Ein lebendiges Kreuz entsteht. Es zeigt sich so, dass wir unsere Welt im gemeinsamen Beten und durch solidarisches Handeln gestalten.

„Betend Handeln“ kann viele Gesichter haben: sich im Alltag für seine Mitmenschen einsetzen, beim Einkaufen faire Handels- und Arbeitsbedingungen unterstützen, sich zu gesellschaftspolitischen Fragen zu Wort melden und vieles mehr.

Die Gottesdienstkollekte zum Weltgebetstag wird zur Förderung von Frauenprojekten in aller Welt verwendet. Das deutsche

Weltgebetstagskomitee hat 2010 über 90 Projekte in 36 Ländern mit über 1,7 Mio. € unterstützt. Herzlichen Dank allen, die mit ihrem Beitrag ein Zeichen für geschwisterliches Teilen setzen!

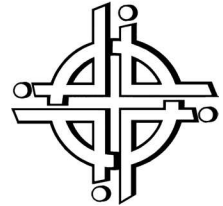
Der nächste Weltgebetstag findet am 2. März 2012 statt. Das Thema lautet „Steht auf für Gerechtigkeit“.

Vorbereitet wurde er von Frauen aus dem südostasiatischen Land Malaysia. Sie beschreiben, wie das Zusammenleben in einer multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft gelingen kann und welcher Reichtum in dieser lebendigen Vielfalt liegt.

Mutig benennen die Frauen aber auch Probleme, Spannungen und Ungerechtigkeiten, zu denen sie als Christinnen nicht schweigen wollen. Es gilt die Zusage Jesu:

*„Selig sind,
die nach Gerechtigkeit
hungern und dürsten,
denn sie
werden satt werden.“* (Mt 5,6)

Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer, diesen Gottesdienst mitzufeiern!



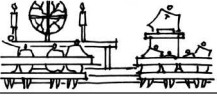
Freitag

2. März

19:00 Uhr

Gottesdienst

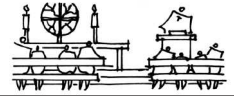
Gemeindesaal



Gottesdienste

		Stephanuskirche	Sommerrainkirche
2. Advent	So. 04.12.	09:30 Uhr * musikalisch gestaltet S. 7 PfarrerIn Jutz	10:30 Uhr mit Abendmahl PfarrerIn Hoy
3. Advent	So. 11.12.	09:30 Uhr * Prädikant Glöckler	10:30 Uhr Prädikant Glöckler
4. Advent	So. 18.12.	09:30 Uhr * PfarrerIn Jutz	10:30 Uhr mit Weihnachtssingspiel PfarrerIn Hoy
Heiligabend	Sa. 24.12.	15:00 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtssingspiel in der Stephanuskirche PfarrerIn Jutz	
		17:00 Uhr Christvesper, musikalisch gestaltet PfarrerIn Jutz	17:00 Uhr Christvesper PfarrerIn Hoy
		23:00 Uhr Gospelmette in der Sommerrainkirche PfarrerIn Hoy	
1. Weihnachts- feiertag	So. 25.12.	10:30 Uhr gemeinsam in der Stephanuskirche S. 16 PfarrerIn Jutz	
2. Weihnachts- feiertag	Mo. 26.12.	10:30 Uhr gemeinsam in der Sommerrainkirche PfarrerIn Hoy	
Silvester	Sa. 31.12.	18:00 Uhr Gemeinsamer Jahresschluss mit Abendmahl (Saff) in der Stephanuskirche PfarrerIn Jutz / PfarrerIn Hoy	
Neujahr	So. 01.01.	18:00 Uhr gemeinsam in der Sommerrainkirche PfarrerIn Jutz	
Erscheinungsfest	Fr. 06.01.	10:00 Uhr gemeinsam in der Stadtkirche S. 10 PfarrerIn Weltzien und Team	

Gottesdienste

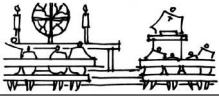


	Stephanuskirche	Sommerrainkirche
So. 08.01.	09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Hoy</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Hoy</i>
So. 15.01.	10:30 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Musik zur Investitur in der Sommerrainkirche <i>PfarrerIn Bettina Hoy / Dekan Schultz-Berg</i> (Mitfahrgelegenheit um 10.10 Uhr an der Stephanuskirche, Eingang Thorner Straße)	
So. 22.01.	09:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr mit Abendmahl <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 29.01.	09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 05.02.	09:30 Uhr mit Abendmahl (<i>Wein</i>) <i>PfarrerIn Hoy</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Hoy</i>
So. 12.02.	09:30 Uhr * musikalisch gestaltet S. 7 <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 19.02.	09:30 Uhr <i>PfarrerIn Hoy</i>	10:30 Uhr mit Abendmahl <i>PfarrerIn Hoy</i>
So. 26.02.	09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
Fr. 02.03.	19:00 Uhr Weltgebetstag – Gottesdienst in der Stephanuskirche (Gemeindesaal) <i>Liturgie: Frauen aus Malaysia</i>	
So. 04.03.	09:30 Uhr mit Abendmahl (<i>Saft</i>) <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>

Winterkirche

vom 08.01.12
bis einschließlich 18.03.12
findet der
Gottesdienst im
Gemeindesaal
statt.

* Verkauf von GEPA-Waren und „Kirchenkaffee“ nach dem Gottesdienst.
An allen 4 Adventssonntagen Verkauf von GEPA-Waren.
Am 04. und 11.12. zusätzlich Verkauf der Shanti-Lepra-Hilfe.



Gottesdienste

		Für Kinder	
So.	04.12.	10:30	Weihnachtsspiel-Probe in der Sommerrainkirche
So.	11.12.	10:30	Weihnachtsspiel-Probe in der Stephanuskirche (Kirchenraum)
		11:00	Gottesdienst für kleine und große Leute (Gemeindesaal Stephanus)
Sa.	17.12.	10:00	Hauptprobe Weihnachtsspiel in der Sommerrainkirche
So.	18.12.	10:30	Gottesdienst mit Weihnachtssingspiel in der Sommerrainkirche
Mi.	21.12.	17:00	Hauptprobe Weihnachtsspiel in der Stephanuskirche
Sa.	24.12.	15:00	Familien-Gottesdienst mit Weihnachtssingspiel in der Stephanuskirche
Im Januar 2012 macht die Kinderkirche Pause.			
So.	29.01.	11:00	Gottesdienst für kleine und große Leute
Im Februar findet die Kinderkirche wieder samstags um 11.00 Uhr statt, außer am 25.2..			
So.	26.02.	11:00	Gottesdienst für kleine und große Leute



Begegnung mit Musik



Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent

Antonio Vivaldi, Gloria D-Dur

für Soli, Chor und Orchester
Jeanette Bühler, Sopran
Isolde Assenheimer, Alt
Frank Wörner, Baß
Collegium vocale Stuttgart
Concertino Stuttgart
Elisabeth Wied-Schwab, Orgel
Leitung Jürgen Schwab

Sonntag
4. Dezember
09:30 Uhr

Familiengottesdienste mit Weihnachtsmusical

„Der Stern von Bethlehem“

Der Kinderchor und die Kinderkirchen von Sommerrain- und Stephanusgemeinde studieren in diesem Jahr in einem gemeinsamen Projekt das Weihnachtsmusical „Der Stern von Bethlehem“

von D. u. K. Heizmann ein.

Die drei Weisen aus dem Morgenland gehen dem Weihnachtsgeschehen nach...

Die Probestermine sind auf Seite 5 zu finden.

Wir dürfen uns schon auf die beiden Gottesdienste mit den Aufführungen freuen!

4. Advent
10:30 Uhr
Sommerrain-
kirche

Heiligabend
15:00 Uhr
Stephanuskirche

Musikalisch gestaltete Christvesper

Weihnachtliche Musik für Trompete und Orgel
Tobias Wagner, Trompete
Elisabeth Wied-Schwab, Orgel

Heiligabend
17:00 Uhr

Klarinetten-Quartett im Gottesdienst

Ausführende sind:
Martin Dörfer
Volker Gesmann
Wolfgang Rabus
Dirk Rusche

Sonntag
12. Februar
09:30 Uhr



Brot für die Welt

Südafrika – Auf eigenen Füßen

Bad Cannstatter Projekt

Seit dem Ende der Apartheid im Jahre 1994 hoffen die Xhosa auf ihr eigenes Stück Land. Doch weil die Bodenreform der Regierung nur schleppend vorankommt, ergreifen sie nun selbst die Initiative: Mit Unterstützung von „Brot für die Welt“ bewirtschaften sie Felder, die ihnen die Anglikanische Kirche zurückgegeben hat.

Mit Ochs und Pflug haben Sie den Boden umgebrochen, ihn mühsam von Hand geharkt, bergeweise Steine entfernt und Unkraut gejätet, viele Tage lang mit gebeugtem Rücken. Bunte Maiskörner ruhen nun in der braunen Erde, daneben die Samen von Kürbis und Kohl. Jetzt muss nur noch der Regen kommen. Aber selbst wenn der ausbleiben sollte, ist die Ernte nicht gefährdet und die harte Arbeit nicht umsonst gewesen. Denn dann werden sie Geld aus der gemeinsamen Kasse nehmen und Diesel kaufen, um ihr Land mit Hilfe einer Pumpe zu bewässern. Die Bauern sind auf alles vorbereitet. Die Saat wird aufgehen.

In der Gemeinde Grahamstown in der Ostkap-Provinz gibt es we-

der Bodenschätze noch Industrie. Auch deshalb zählt die Region zu den ärmsten Südafrikas. Zu Zeiten der Apartheid wurde den Xhosa, die hier seit fast tausend Jahren leben, auch noch das Land weggenommen, weil die Weißen es für ihre Farmen brauchten. Heute dürfen sich die Menschen, die in den Dörfern rund um die Backsteinkirchen von St. Luke's und St. John's leben, wieder Landbesitzer nennen. Die Anglikanische Kirche hat ihnen die Ländereien, die ihr vor mehr als 150 Jahren von den Xhosa-Chiefs zur Verfügung gestellt wurden, wieder zurückgegeben. 70 Familien haben sich in den beiden Orten in Kooperationen organisiert, um endlich wieder Land selbst nutzen zu können. Der Projektkoordinator der Anglikanischen Kirche Ray Magida betont: „Wer ‚Zugang zu Land‘ fordert, um Hunger zu bekämpfen, sollte dafür sorgen, dass am Ende diejenigen Menschen das Land bekommen, die es zum Überleben wirklich benötigen“. Damit die Menschen ihren neuen Besitz optimal nutzen können, bildet sie die „Abteilung für soziale Gerechtigkeit“ der Diöze-



se von Grahamstown mit finanzieller Unterstützung von „Brot für die Welt“ weiter. Die Themen reichen von Gruppenleitung über Buchhaltung bis hin zu Landtechnik, Gemüseproduktion, Schaf- und Ziegenhaltung. Die Landwirte verstehen es nun, natürlichen Dünger zu verwenden. Außerdem haben sie sich dafür eingesetzt, dass ihnen der Staat einen Traktor und Brunnen, Pumpe und Schläuche für die Bewässerung zur Verfügung stellt. „Es war ein Kampf mit unzähligen Formularen“, berichtet der Landwirt Tsitsito Neli. Nun ist er stolz,

dass sie um das gekämpft haben, was ihnen laut Gesetz zusteht. Eine der Dorfältesten, Kizukiswa Gxesi, hat die Unterdrückung des Apartheidregimes selbst erlebt. Neben dem Land sei ihnen vor allem jede Motivation geraubt worden. Doch nun spürt die 62-Jährige den Wind des Wandels. Sie lächelt. „Wir haben wieder Land. Wir wissen, wie wir es bewirtschaften können. Wir hungern nicht mehr. Endlich können wir unsere Familie ernähren – und stehen auf eigenen Füßen.“
(Text: Helge Bendl)

Kaffeestuben im Advent

Lassen Sie sich einladen zu einer Tasse Kaffee mit Gebäck und zur Begegnung mit anderen Gemeindegliedern. Verschiedene Häuser laden an den Adventssonntagen dazu ein:

1. Advent 27. November

bei Familie Gertrud und Helmut Mayer, Burckhardtstr. 8

2. Advent 04. Dezember

im Gruppenraum der Stephanuskirche

3. Advent 11. Dezember

bei Marieluise Maute, In den Ringelgärten 8

4. Advent 18. Dezember

bei Hans Martin Keim, Einsteinstr. 71

Kommen Sie einfach bei einem Spaziergang vorbei.



**Advents-
sonntage**

14:30-18:00 Uhr



Aktuell

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Montag

5. Dezember

19:30 Uhr

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am 5. Dezember 2011, um 19:30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Für viele ist das Hausgebet inzwischen zu einer guten Gewohnheit geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam!

Die Liturgieblätter liegen rechtzeitig in der Kirche aus.

In diesen Häusern sind auch Sie willkommen:

Familie Grasse, Memminger Str. 16, Tel.: 55 24 78

Familie Mayer, Burckhardtstr. 8, Tel.: 56 33 77

„Vom Stern über Bethlehem – oder die Sorge um die Zukunft der arabischen Christen !“

Freitag

6. Januar

10:00 Uhr

Stadtkirche

Zum Fest der Weisen aus dem Morgenland wird Pfarrerin Friederike Weltzien am Freitag, 6. Januar 2012, um 10.00 Uhr im Gottesdienst in der Stadtkirche Bad Cannstatt über den Alltag und die Traditionen arabischer Christen im Nahen Osten sprechen. Pfarrerin Weltzien ist Seelsorgerin im Krankenhaus des Roten Kreuzes und war lange Jahre Pfarrerin der deutschen evangelischen Gemeinde im Libanon. Sie wird Geschichten erzählen, etwa vom uralten Ritual der maronitischen Christen in der Nacht vom 5. auf den 6. Januar, aber auch Geschichten vom Zusammenleben in schwierigen und beängstigenden Zeiten, von der Suche nach einem Ausdruck für christliches Leben in einer Umgebung, die von gewaltigen Umbrüchen geprägt ist.

Der Gottesdienst am 6. Januar ist ein gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Andreä, Hofen, Mühlhausen, Münster, Neugereut, Sommerrain, Stadtkirche, Steig, Steinhaldenfeld, Stephanus und Wichern. Die Pfarrerkolleginnen und –kollegen aus den beteiligten Gemeinden gestalten den Gottesdienst mit. Jung und Alt sind herzlich willkommen.

Tannenbaumaktion

Samstag

7. Januar

ab 09:00 Uhr

Auch 2012 holen wir wieder Ihren Tannenbaum gegen eine kleine Spende ab. Die Tannenbaumaktion findet am Samstag, 07. Januar 2012 ab ca. 9.00 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie auf den Handzetteln, welche ab Weihnachten an jedem Haus in der Gemeinde angebracht werden. Helfer sind herzlich willkommen. Für alle, die



mitmachen, ist ein Helferausflug geplant. Der Spendenerlös geht an ein aktuelles Projekt in unserer Nähe.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Markus Schatz (Tel. 5863754) oder Sascha Gunder (Tel. 0176-39050974) zur Verfügung.

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr kann in der Stephanusgemeinde wieder nicht mehr benötigte, jedoch noch tragbare, gut erhaltene Kleidung abgegeben werden (Lumpen oder zerissene Kleidung sollten jedoch aussortiert werden). Vielen Dank!

*10.-17. Januar
08:00-16:00 Uhr*

Vesperkirche startet wieder

Jedes Jahr zwischen Januar und März hat die Leonhardskirche in der Stuttgarter Innenstadt ihre Tore weit geöffnet. Zum 18. Mal wird sie vom 15. Januar bis 3. März 2012 zur Vesperkirche Stuttgart. Sieben Wochen lang ist sie „Zuhause auf Zeit“ für Menschen aus ganz unterschiedlichen Lebensbereichen.

Das Spendenkonto der Vesperkirche:

2 464 833, Landesbank Baden-Württemberg (BLZ 600 501 01)

*15. Januar
- 3. März*

GOLDENE KONFIRMATION 2012

Am 25. März findet innerhalb der Gesamtgemeinde Bad Cannstatt die Feier der Goldenen Konfirmation 2012 zentral in der Wichernkirche statt. Wer also im Jahre 1962 konfirmiert worden ist und an der Feier teilnehmen möchte, möge sich bitte beim Pfarramt der Wichernkirche melden (Theodor-Veiel-Str. 110, 70374 Stuttgart, Tel. 52 74 22, buero@wichernkirche.de).

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und wird von Pfarrer Olaf Creß (Wicherngemeinde) und Pfarrer Martin Staib (Andreägemeinde) gestaltet. Für das Beiprogramm (Mittagessen usw.) ist es nötig, dass ein oder zwei Personen aus dem Kreis der Goldenen Konfirmanden die Verantwortung übernehmen. Wer auswärts konfirmiert worden ist und in Bad Cannstatt wohnt, kann natürlich auch gerne an dieser Feier teilnehmen.

Sonntag
*25. März
10:00 Uhr*



Alles hat seine Zeit

donnerstags

2. Februar

9. Februar

16. Februar

23. Februar

um 19:30 Uhr
Gemeindsaal
der Stephanus-
kirche
(16.2. Gruppen-
raum)



Alles hat seine Zeit, die Kindheit, die Jugend, das Erwachsenenalter, die Lebensmitte, das Älterwerden. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg und jede Stufe bringt Schönes und Schweres, birgt Krisen und Chancen.

Was morgen sein wird, hat seine Wurzeln oft schon im Gestern. Und heute wird sich klären müssen, ob das Morgen trittfest ist.

- Wie gehen wir mit der Zeit um?
- Jagen wir bloß von einem zum anderen?
- Wie erleben wir die uns gegebene Zeit?
- Zerrinnen die Tage nur so?

Im Kurs „**Stufen des Lebens**“ gehen wir diesen Fragen nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. Die Bodenbilder helfen, über eigene Lebensthemen nachzudenken. Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann.

Biblisches Wissen wird nicht vorausgesetzt, nur die Bereitschaft, sich auf eine Begegnung mit der Bibel und dem Leben einzulassen.

Zu diesem gemeinsamen Projekt von Sommerrain- und Stephanusgemeinde sind Sie herzlich eingeladen.

Für Teilnehmer aus dem Sommerrain wird ein Fahrdienst organisiert.

Ihre Pfarrerin Susanne Jutz und Mitarbeiterteam.

Eine Anmeldung hilft uns bei der Planung:

Tel.: 53 53 78 oder 53 96 83

E-Mail: stephanusgemeinde@arcor.de

oder evang.pfarramt.sommerrain@t-online.de



Neues aus dem Kindergarten

von Denise Koralewski mit Team

Unsere 10 „Großen“ hatten im September ihren Start in der Schule. Für uns hieß es Abschied nehmen und 13 neue Kinder in unseren Kindergartenalltag einzugewöhnen. Für manch einen waren es schwere Tage an denen auch so manche Träne vergossen wurde. Inzwischen wurden wieder neue Freundschaften geschlossen und alle haben sich gut eingelebt.

Nicht zu vergessen unsere neue Kollegin Elena Burgart, die als Nachfolgerin für Birgit Baumstark im September angefangen hat. Im Oktober feierten wir einen „Kindergarten-Anfangsgottesdienst“ zu der Jona Geschichte.

Im Moment sind wir an der Fertigstellung unser Konzeption, die sehr zeitaufwendig war und ist. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr kein Kerzenziehen stattfinden.

Herzlich einladen möchten wir Sie zu unserem „Adventsgärtlein“ am Freitag, den 09.12.11, um 10.30 Uhr im Gemeindesaal. Das Adventsgärtlein ist ein alter Brauch, bei dem man mit Licht unter fortwährendem Singen und wiederholenden Versen die Advents- und Weihnachtszeit begrüßt.

Freitag
9. Dezember
10:30 Uhr
Gemeindesaal:
Adventsgärtlein





Kleine und große Leute

Klangstraße (ab 4 bis 5 Jahre)

mittwochs

16:10 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab

Tel. 07141/603392

Kinderchor

mittwochs

17:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab

Tel. 07141/603392

Flötenkreis

nach Absprache

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab

Tel. 07141/603392

Hausaufgabenhilfe

Mo., Mi., Do.,

14:30–16:30 Uhr

Jugendräume

Kontakte: Liane Hinze Tel. 535841

Petra Ostmann Tel. 569738

Move-Coctail

montags

19:00–20:00 Uhr

Gemeindesaal

Ganzkörpertraining mit Dance Aerobic, Dance Exercises, Erarbeitung einer Choreografie, funktionelle Gymnastik, Entspannung und viel Spaß. Einfach ausprobieren, ich freue mich auf Sie! Einstieg jederzeit möglich.

Leitung: Birgit Wiede-Renz Tel. 50432320

Frauengymnastik

mittwochs

09:30–10:30 Uhr

18:00–19:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Kristina Werner

Tel. 6405250

Seniorengymnastik

montags

09:15–10:30 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: DRK Übungsleiterin Anita Appinger

Tel. 5789985

Seniorentanz

dienstags

15:00–17:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Susanne Grasse, Tel. 552478

Termine: 13.12.2011 Adventsfeier (14.30 Uhr), 17.01.2012, 31.01., 14.02. und 28.02.2012

Kleine und große Leute



Israelische Tänze

Kontakt: Susanne Grasse
Tel. 552478
Offene Abende: 06.12.2011, 10.01. und 07.02.2012

dienstags
20:00-22:00 Uhr
Gemeindesaal

Collegium vocale Stuttgart

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab
Tel. 07141/603392

mittwochs
20:00-22:00 Uhr
Gemeindesaal

Gesprächskreis um Lebensfragen

Kontakt: Gertrud und Helmut Mayer
Tel. 563377
Martin Luther neu entdecken:

08.12.11: Lebensmittelmissbrauch; wohin mit Lebensmittelabfällen?
„Tonne oder Teller“: Aussprache über eine Rundfunksendung

19.01.12.: Was sagt uns die neue Jahreslosung? (2. Korinther 12,9)
Im Februar laden wir zum Kurs „Alles hat seine Zeit“ ein – siehe S. 12

2. Do. im Monat
19:30 Uhr
Burckhardtstr. 8

Einkehr am Mittag

Kontakt: Marieluise Maute, Tel. 55 80 62
Musikalische und besinnliche Einstimmung,
anschließend gemeinsames Mittagessen
„Etwas für Leib und Seele“

donnerstags
12:00 Uhr
Gemeindesaal

Sitzungen des Kirchengemeinderats

sind in der Regel öffentlich und beginnen um 19.30 Uhr.

Nächste reguläre Termine

Dienstag, 13. Dezember 2011

Dienstag, 24. Januar 2012

Dienstag, 28. Februar 2012

(Änderungen vorbehalten)

Die aktuelle Tagesordnung wird im Schaukasten ausgehängt.



Kleine und große Leute

Frohes Alter

1. Di. im Monat
14:30-17:00 Uhr
Gemeindesaal

Kontakte: Gisela Krone, Tel. 50 90 442

Ruth Weinhardt, Tel. 53 49 05

06.12.11: Adventliches Beisammensein

10.01.12: Prof. Nürnberger: Toscana-Impressionen im Film

07.02.12: Diakon Steinhilber mit dem Thema „Schatzkiste“

Besuchsdienst

Treffen nach Absprache

Kontakte: Marieluise Maute, Tel. 55 80 62

Helmut Mayer, Tel. 56 33 77

Bitte beachten Sie,

dass die Gottesdienste (siehe Seite 4+5) bei besonderen Gelegenheiten immer wieder mal zu verschiedenen Zeiten beginnen – so auch die „gemeinsamen Gottesdienste“ von Sommerrain- und Stephanusgemeinde wie zum Beispiel am 1. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr in der Stephanuskirche.

Herzliche Glück- und Segenswünsche

richten wir an Pfarrerin Bettina Hoy, die am 15. Januar in ihr Amt als vom Kirchengemeinderat gewählte ständige Pfarrerin im Sommerrain eingesetzt wird.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

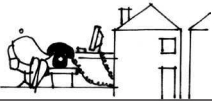
1440 Minuten

werden uns täglich geschenkt...

...zehn davon will ich wahrnehmen,
was mir sonst noch unverdient vor die Füße fällt.
Heute: Mein Lieblingslied im Radio,
eine Freundin, die anruft,
die Blaumeise, die vor dem Fenster turnt.
Erdbeermarmelade auf frischem Brot,
Kinderlachen im Haus,
der Duft einer späten Rose,
ein Glas Rotwein am Abend.
Zehn Minuten will ich
mir nehmen,
um „Danke“ zu sagen
für das,
was mich reich macht
und mein Leben erfüllt.

TINA WILLMS





Kontakte

Pfarramt + Gemeindebüro

Pfarrerin	Susanne Jutz
Anschrift	Burckhardtstr. 75, 70374 Stuttgart
Telefon, Fax	535378, 536877
E-Mail	stephanusgemeinde@arcor.de
Internet	www.stephanusgemeinde-badcanstatt.de
Sprechzeiten	nach Vereinbarung
Sekretariat	Corinna Wießmeyer
Öffnungszeiten	Mi. und Fr. 09:00–11:00 Uhr

Kirchengemeinderäte

Marieluise Maute	In den Ringelgärten 8, Tel. 558062
Christa Giese	Burckhardtstr. 69, Tel. 566979
Sascha Gunder	Handy 0151-22312421
Christa Herold	Burckhardtstr. 57, Tel. 564962
Ulrike von Hiller	Burckhardtstr. 10, Tel. 5286801
Ingrid Kircher	Banatstr. 9, Tel. 526576
Dr. Markus Schatz	In den Ringelgärten 8, Tel. 51863754

Bereiche

<i>Kirchenpflege</i>	Heidi Wießmeyer, Tel. 54997336 Bankverbindung KtoNr: 1 294 547, BLZ: 600 501 01 (BW-Bank)
<i>Mesner/Hausmeister</i>	Dieter Baehr, Tel. 75888180, privat: 5771290
<i>Kirchenmusik</i>	Elisabeth Wied-Schwab, Tel. 07141/603392
<i>Kindergarten</i>	Karl-Hartenstein-Kindergarten Burckhardtstr. 75, Tel. 568579
<i>Jugendarbeit</i>	Kurt Klöpfer, Tel. 52089182

Diakonie

Diakoniestation	Wilhelmstr. 6, Tel. 53060596
Kreisdiakoniestelle	Wilhelmstr. 8, Tel. 54997374
Telefonseelsorge	Tel. 0800 / 1110111

Impressum

Gemeindebrief der Stephanus-Gemeinde Stuttgart-Bad Cannstatt
Erscheinungsweise:
5 Ausgaben pro Jahr
Redaktion: S. Jutz, C. Mörk-Grunwald,
I. Kircher, M. Maute, C. Wießmeyer
Redaktionsleitung: Pfarrerin S. Jutz
Grafiken: U. von Hiller
Kontakt: Tel. 0711/535378
stephanusgemeinde@arcor.de

Layout: P. Renz
Druck: UWS Papier & Druck GmbH
Libanonstr. 72 A, 70184 Stuttgart
Nächste Ausgabe:
März / April 2012
Redaktionsschluss: 6. Februar 2012
Zustellung: ab 29. Februar 2012
durch ehrenamtliche Frauen und
Männer in der Stephanusgemeinde.
Herzlichen Dank!